

## Kreisliga Herren BS

TTC Rot-Weiß Stiddien : VTTC Concordia Braunschweig IV  
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

# TTC Rot-Weiß Stiddien siegt knapp gegen VTTC Concordia Braunschweig IV

Im Spiel der Kreisliga Herren BS traf der TTC Rot-Weiß Stiddien am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf den VTTC Concordia Braunschweig IV. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Sommer / Wunsch.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kügler / Eggersglüß konnten Sommer / Wunsch anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. 8:11, 11:7, 12:10, 13:15, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Knaak / Gunther und Meier / Wedi die Schläger kreuzten. Engel / Schostok bekamen es nun mit Heinze / Mandt zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Engel / Schostok am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Holger Sommer den Fünf-Satz-Sieg gegen Jens-Christian Kügler unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Louis Knaak eine Vier-Satz-Niederlage gegen Nicolai Meier kassierte. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Martin Wunsch kam mit der Spielweise von Detlef Wedi am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz Blitzstart verlor Klaus Gunther sein Spiel gegen Heiko Eggersglüß letztlich mit 11:9, 6:11, 4:11, 6:11. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Marcel Engel und Andreas Mandt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mandt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der Start in die Partie hätte für Christoph Schostok besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Ingo Heinze noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit 3:1 gewann nachfolgend Holger Sommer gegen Nicolai Meier und gab dabei nur einen Satz ab. Chancenlos war Louis Knaak gegen Jens-Christian Kügler nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:4, 4:11, 5:11 war nicht zu holen. Martin Wunsch bekam es nun mit Heiko Eggersglüß zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Martin Wunsch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Klaus Gunther in seinem Einzel gegen Detlef Wedi etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Marcel Engel konnte im Spiel gegen Ingo Heinze hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Christoph Schostok seinem Gegner Andreas Mandt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines

umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Sommer / Wunsch kamen mit der Spielweise von Meier / Wedi am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Rot-Weiß Stiddien am 04.11.2022 gegen den BSC Acosta Braunschweig II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.10.2022 gegen den TSV Watenbüttel II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TTC Rot-Weiß Stiddien**

Doppel: Sommer / Wunsch 1:1, Knaak / Gunther 1:0, Engel / Schostok 1:0

Einzel: H. Sommer 2:0, L. Knaak 0:2, M. Wunsch 2:0, K. Gunther 0:2, M. Engel 1:1, C. Schostok 1:1

**VTTTC Concordia Braunschweig IV**

Doppel: Meier / Wedi 0:2, Kügler / Eggersglüß 1:0, Heinze / Mandt 0:1

Einzel: N. Meier 1:1, J. Kügler 1:1, H. Eggersglüß 1:1, D. Wedi 1:1, I. Heinze 0:2, A. Mandt 2:0